

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 18 (1931)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

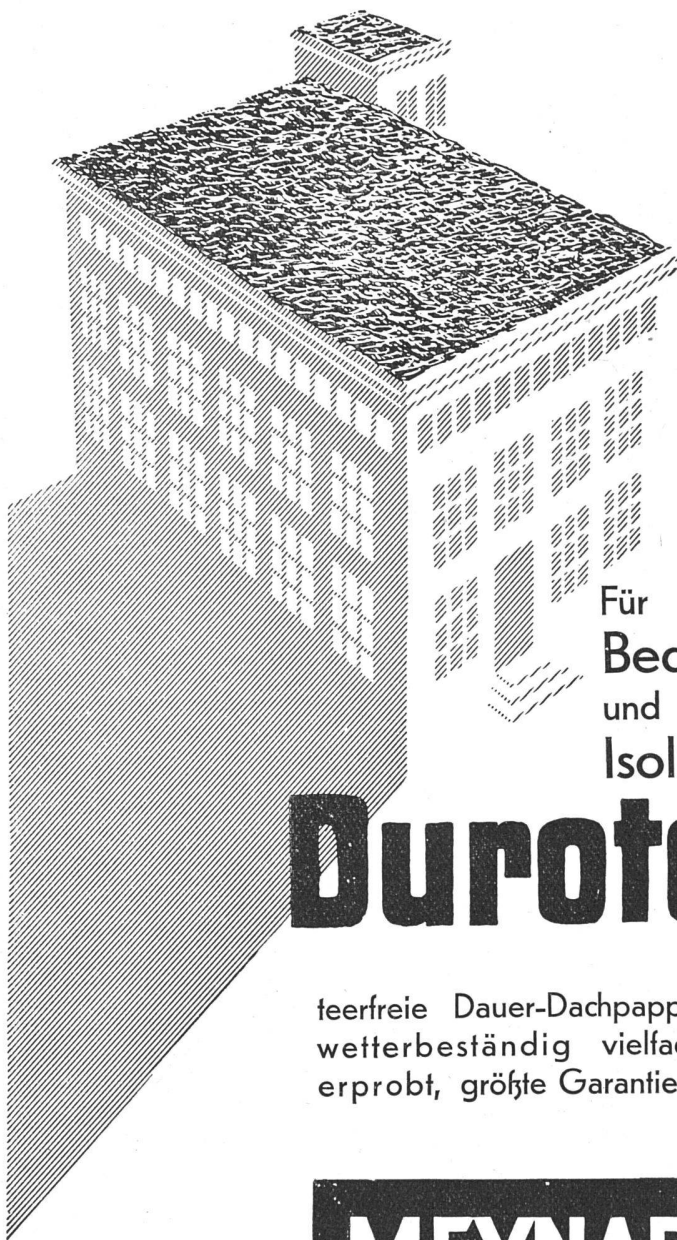
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Für
Bedachung
und
Isolierung

Durotect

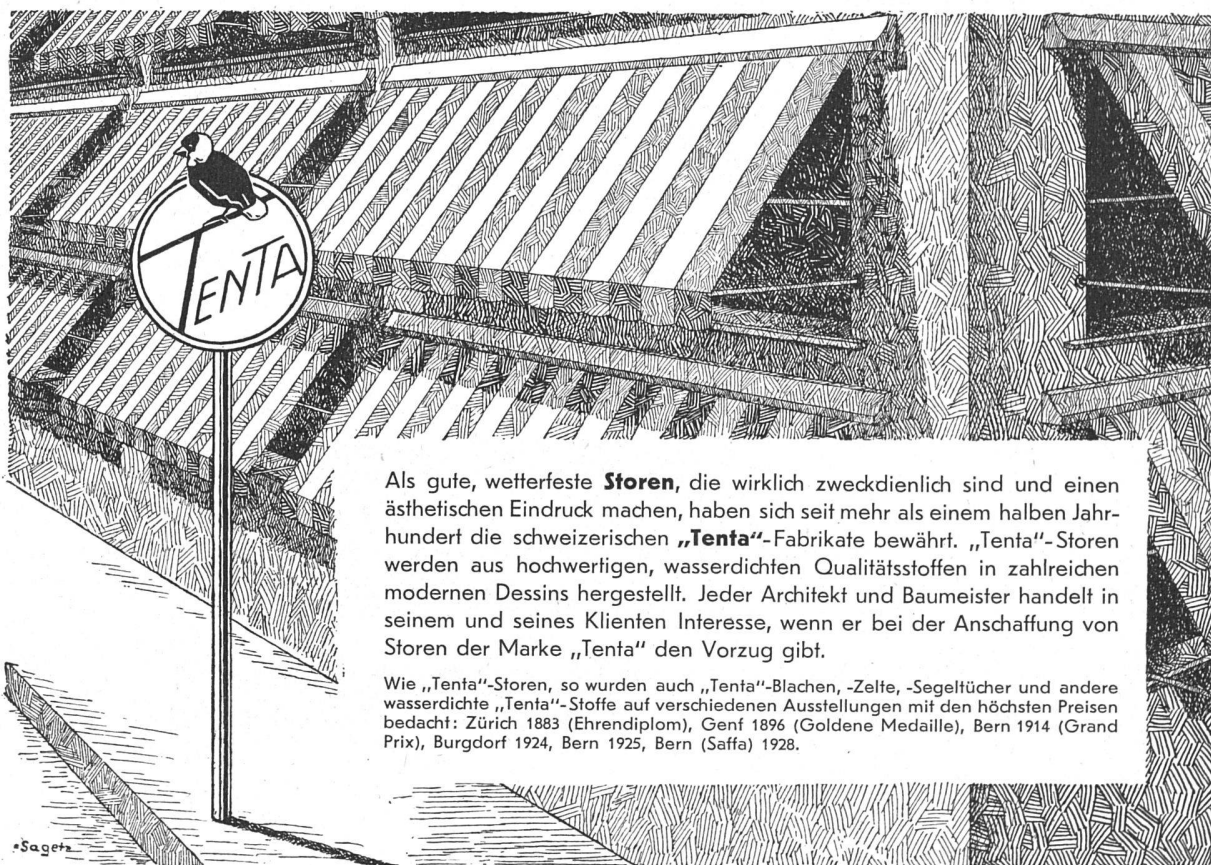
teerfreie Dauer-Dachpappe
wetterbeständig vielfach
erprobt, größte Garantien.

MEYNADIER
MEYNADIER & CIE · A · G · ZÜRICH



Lokomotiv-Remise, Zürich

Auskunft und Beratung durch: **Dachpappen E. G. Bern**, Schauplatzgasse 23
 Verkaufsstelle der Schweizer Dachpappenfabriken



Als gute, wetterfeste **Storen**, die wirklich zweckdienlich sind und einen ästhetischen Eindruck machen, haben sich seit mehr als einem halben Jahrhundert die schweizerischen „**Tenta**“-Fabrikate bewährt. „Tenta“-Storen werden aus hochwertigen, wasserdichten Qualitätsstoffen in zahlreichen modernen Dessins hergestellt. Jeder Architekt und Baumeister handelt in seinem und seines Klienten Interesse, wenn er bei der Anschaffung von Storen der Marke „Tenta“ den Vorzug gibt.

Wie „Tenta“-Storen, so wurden auch „Tenta“-Blachen, -Zelte, -Segeltücher und andere wasserdichte „Tenta“-Stoffe auf verschiedenen Ausstellungen mit den höchsten Preisen bedacht: Zürich 1883 (Ehrendiplom), Genf 1896 (Goldene Medaille), Bern 1914 (Grand Prix), Burgdorf 1924, Bern 1925, Bern (Saffa) 1928.